



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 34/2023 24. August 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: RadKULTUR



Nächster RadCheck
10. September 10 bis 16 Uhr
Tour de Gaggenau

Foto: Foto Fabry



Lesungen
Bücherbar
Papierschöpfen
Flohmarkt
Spielmobil

CITY- SAUZE

Fr. 25.8.
15 bis 18 Uhr
Marktplatz und Murgpark



Foto Stadt Gaggenau



Wandern und Exkursionen
rund um Gaggenau
und im Murgtal

Veranstalter: Kulturbüro, Stadtbibliothek & Buchhandlung Bücherwurm Gaggenau

 GAGGENAU

 Sparkasse
Baden-Baden Gaggenau

 LBS

 Sparkassen
Versicherung

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

26./27. August: Kleintierpraxis Häfele, Rheinstraße 15, Ottersdorf, 07222 1662828

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 26. August

Kreuz-Apotheke, Lange Straße 37, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 25502

Sonntag, 27. August

Marien-Apotheke, Hansjakobstraße 11, Niederbühl 07222 5550

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,

Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Zwei Prädikate für Bad Rotenfels - Rotherma als „Sauna Premium“ ausgezeichnet und Bad Rotenfels bleibt Ort mit Heilquellenkurbetrieb

Die Kurgesellschaft erhielt Ende Juli die erfreuliche Nachricht, dass das Rotherma vom Deutschen Sauna-Bund wieder mit dem Prädikat „Sauna Premium“ ausgezeichnet worden ist.

Dem vorangegangen war ein umfangreiches Zertifizierungsverfahren. Voraussetzung für die Erteilung des Prädikats ist die Erfüllung einer Vielzahl an Qualitätskriterien wie beispielsweise die Größe der Anlage, Art und Anzahl der Saunen und deren Gestaltung. Ergänzend dazu werden auch die Nebenräume und Außenanlagen, Sanitär- und Umkleieräume, Dienstleistungsangebote, Gastronomie, Qualifizierung des Personals, Planung und Durchführung der Aufgüsse, Reinigung der Anlagen und Hygiene in die Bewertung mit einbezogen.

Dabei verlassen sich die Gutachter des Deutschen Sauna-



v.l.n.r.: Bäderchef Jörg Zimmer und OB Michael Pfeiffer im Foyer des Thermalbades. Fotos: Stadt Gaggenau

Bundes nicht unbedingt auf die Angaben der Betreiber. Die Qualität des Betriebes wird ohne das Wissen der Betreiber vor Ort fachmännisch geprüft und be-

wertet. Die Gutachter nehmen sich die Zeit, den Saunabetrieb als Gast zu besuchen, die Angebote zu überprüfen und eigene Schlüsse daraus zu ziehen. Das

Rotherma hat dieses Zertifizierungsverfahren nun mit Bravour bestanden. Die Geschäftsleitung freut sich insbesondere darüber, dass auch das Engagement der Mitarbeitenden von fachlicher Seite gewürdigt wird.

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, ist vor wenigen Tagen auch das Prädikat für Bad Rotenfels als staatlich anerkannter „Ort mit Heilquellenkurbetrieb“ bis 2031 verlängert worden. Diese Bezeichnung wurde der Stadt Gaggenau für den Stadtteil, wo die Kurgesellschaft das Rotherma betreibt, schon 1987 vom Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie Baden-Württemberg verliehen. Um dieses Prädikat zu erhalten, sind ebenfalls regelmäßige Überprüfungen des Bioklimas, der Luftqualität und eine Begutachtung der Heil- und Thermalquellen notwendig.

Das Kleine Lesefest bietet jede Menge Abenteuer rund um Buch und Papier

Jeden Freitag im August veranstaltet das Kulturbüro Gaggenau große Spiel- und Mitmachaktionen für Kinder in der Innenstadt.

Bekannte Kinderbuchautoren kommen nach Gaggenau

Am **Freitag, 25. August** verwandelt sich der Murgpark von 15 bis 18 Uhr in ein Vorlese- und Bücherparadies. „Wir freuen uns, dass wir auch beim 5. Lesefest ein spannendes und abwechslungsreiches Programm anbieten können“, berichtet Angelika Schroth vom Kulturbüro. Neben dem **Lesetheater** mit „Cowboy Klaus und der fiese Fränk“ und **Uli Leistenschneider** mit „Pumuckl“ und anderen Geschichten für die Kleinen, liest **Markus Orths** für die Größeren „Crazy Family – Die Hackebarts räumen ab“ im großen Vorlesezelt auf der Murgwiese.

Im kleinen Zelt erzählt Elke Rohwer von KINDgenau um 16.15 Uhr Kamishibai-Geschichten. Um 17 Uhr präsentieren Jugendliche das, was sie im Workshop bei der **Schreibchallenge** - organisiert von der Buchhandlung Bücherwurm - gelernt haben. Der Workshop für Kreatives



Papier schöpfen ist eine alte Tradition im Murgtal.

Foto: Andrea Fabry

Schreiben findet am Morgen des Veranstaltungstags in der Buchhandlung statt.

Schmökern auf der Lesewiese

Auf der Murgwiese können sich die Kinder und Jugendlichen Bücher an der „Bücherbar“ der Stadtbibliothek ausleihen und gemütlich auf den Leseinseln anschauen oder sich vorlesen lassen. Auch die Großeltern haben von dem Angebot bisher reichlich Gebrauch gemacht. Sitzkissen oder Picknickdecken können gerne mitgebracht werden.

Papierschöpfen, Spiel- und Bastelaktionen
Papierschöpfen hat eine alte Tradition im Murgtal. Bernd Seiger und Sebastian Borner von

der Gernsbacher Papierfabrik Glatfelter zeigen die Herstellung von Papier. Mithilfe einer großen Bütte dürfen die Besucherinnen und Besucher auch selbst Papier schöpfen.

„Wir machen Bücher und Geschichten im Freien erlebbar“, freut sich die Leiterin der Stadtbibliothek Bianca Grittmann und hofft auf gutes Wetter. Bei Regen finden die geplanten Lesungen in der Stadtbibliothek im Haus am Markt statt.

Die Stadtbibliothek als Mitveranstalterin betreut nicht nur die Bücherbar, sondern bietet auch eine **Bastelaktion** mit originellen Lesezeichen an. Außerdem kann man beim **Flohmarkt**

das eine oder andere Schmöcker-schnäppchen entdecken.

Das Spielmobil vom Verein KINDgenau ist wie jeden Freitag auf dem Marktplatz und sorgt für weitere Kreativangebote und einen üppigen Bewegungsparcours.

Veranstaltet wird Das kleine Lesefest vom Kulturbüro, Stadtbibliothek und Buchhandlung Bücherwurm. Unterstützt wird der Ferienspaß Gaggenau von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit Verbundpartnern.

Programm im Vorlesezelt auf der Murgwiese

15 Uhr - Lesetheater (Michael Hain) Cowboy Klaus und der fiese Fränk (ab 4 Jahren)

16 Uhr - Markus Orths: Crazy Familie – Die Hackebarts räumen ab (ab 9 Jahren)

17 Uhr - Uli Leistenschneider: Pumuckls Schulgeschichten (ab 4 Jahren) und Die wunderbare Florentine Freitag (ab 6 Jahren)

Nächster RadCheck am 10. September im Rahmen der Tour de Gaggenau

Anlässlich der jährlich ausgetragenen Radveranstaltung „Tour de Gaggenau“ wird es am Sonntag, 10. September erneut auf dem Marktplatz die Möglichkeit geben, die Fahrtüchtigkeit von Zweirädern in der mobilen Fahrrad-Reparaturwerkstatt überprüfen zu lassen.

Beim nächsten kostenlosen RadCheck der Initiative RadKULTUR stehen an dem Sonntag von **10 bis 16 Uhr** sicherheitsrelevante Bauteile wie Bremsen, Licht und Klingel im Vordergrund. Fachkundige Mechaniker kümmern sich bis zum späteren Nachmittag und während der Tour de Gaggenau um die mitgebrachten Räder (auch E-Bikes). Kleinere Mängel werden sofort behoben: Bremsen einstellen, Lichtanlage überprüfen, Reifen aufpumpen, Fahrradhelm auf richtigen Sitz prüfen, Reflektoren anbringen, Kette



Das Rad kostenlos durchchecken lassen. Foto: Stadt Gaggenau
ölen und vieles mehr. Für größere Reparaturen gibt es eine Empfehlung für einen Besuch in einer Fachwerkstätte. Natürlich gibt es auch wieder viele Tipps für die regelmäßige Instandhaltung und jede Menge Informationen rund ums Radfahren. Der letzte Termin für einen RadCheck ist in diesem Jahr am 24. September im Rahmen

der Herbstmesse. Die mobile Fahrrad-Werkstatt wird dann wieder in der Fußgängerzone stehen.

Bei der Tour de Gaggenau Vereine unterstützen

Am letzten Feriensonntag heißt es wieder Start frei zur Tour de Gaggenau, der traditionellen Familienradtour der Volksbank



pur und des DRK Gaggenau. Die Volksbank pur organisiert die beliebte Familienradtour am **Sonntag, 10. September** erneut unter dem Motto „Volksbank-Radeln für die Region“. Insgesamt 10.000 Euro stellt die Genossenschaftsbank zur Verfügung. Ausgeschüttet wird das Geld an Vereine, die sich im Vorfeld für die Tour de Gaggenau angemeldet haben. Alle Radlerinnen und Radler können beim Start angeben, welchen der angemeldeten Vereine sie gerne unterstützen wollen – und proportional zur Größe des Unterstützerteams fällt die Höhe der Spende pro Verein aus. Auf diese Weise geht kein Verein leer aus. Der Start auf dem Marktplatz ist zwischen 10 und 12 Uhr geplant.

Wandern und Exkursionen rund um Gaggenau und im Murgtal

Wenn die ganz heißen Sommertage vorübergezogen sind, werden wieder die Rucksäcke aus dem Schrank geholt. Gaggenau liegt in der attraktiven Ferienregion Murgtal mit riesigen Wäldern und ist Ausgangspunkt für viele schöne Wandertouren. Die Region gehört zu den schönsten Wandergebieten des Schwarzwaldes.



Bei Selbach gibt es mehrere idyllische Rundwanderwege.

Foto: Stadt Gaggenau

Gaggenau ist nicht nur Industriestandort, sondern auch ein Erholungsort im Murgtal. Ein annähernd 500 Kilometer langes, gut **ausgebautes Wegenetz** lädt zu erholsamen Spaziergängen oder auch anspruchsvolleren Ausflügen ein. Auf den vielen, auch ebenen, Wander- und Spazierwegen erschließen sich beinahe unberührte Seitentäler mit saftigen Wiesen und eine vielfältige Schwarzwaldlandschaft.

Bei den Wanderungen auf den Themenwegen, wie beispielsweise der Michelbacher Rundweg, der Erlebnispfad Willi-Echle-Weg, der Markgraf-Wilhelm-Weg, der Chaisenweg, der Historische Grenzweg, der Keschweg, der Freiolsheimer Rundweg oder der neu gestal-

tete 5 Täler Rundweg und vielen weiteren Wanderwegen, gibt es viel Wissenswertes über die Geschichte von Gaggenau zu erfahren. Die einzigartigen Aussichtsplätze in und um Gaggenau, wie beispielsweise der Bernsteinfels, bieten einen eindrucksvollen Ausblick in das Tal und belohnen alle Wanderer für die Mühen einer anstrengenden Tour.

Auch der **Premiumwanderweg „Murgleiter“** beginnt in Gaggenau, direkt am Unimog-Museum. Er zählt zu den beliebtesten Fernwanderwegen Deutschlands. Im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau sind ganz-

jährig Wanderflyer zu den jeweiligen Themenwegen erhältlich. Ergänzend dazu bietet auch der Murgtal Wanderguide (Tourismus Zweckverband „Im Tal der Murg“) zahlreiche Wanderungen und Aktivitäten im gesamten Murgtal an.

Im Frühjahr hat die Stadt Gaggenau ihr Angebot an Aktivitäten erweitert und bietet **Umwelt-Exkursionen** zu verschiedenen Themen im Stadtgebiet an. Bei diesen Veranstaltungen erfahren die Teilnehmer Interessantes und Wissenswertes wie zum Beispiel über die heimische Fauna und Flora, die

Folgen des Klimawandels in den heimischen Wäldern oder über die Stadtgeschichte und die Ortsteile. Am **21. September** gibt es die Möglichkeit mit Natur- und Wildnispädagogin Lisa Grieshaber von der Stadtverwaltung Gaggenau bei einem Spaziergang wieder mehr mit der Natur in Verbindung zu kommen. Weitere Infos dazu unter www.gaggenau.de/der-umwelt-champion-fuer-kinder-und-umweltexkursionen-fuer-erwachsene.46444.htm

Tipp: Keine lästige Parkplatzsuche - Auto einfach stehen lassen. Sämtliche Wandertouren im Murgtal können mit dem ÖPNV kombiniert werden. Die meisten Orte im Murgtal sind mit dem Bus erreichbar oder an das S-Bahn- und Regionalbahnnetz (S8, RB41, RE 40) angeschlossen. Weitere Infos unter www.kvv.de oder www.bwegt.de/ticketsangebote

Weitere Infos unter www.murgtal.org oder www.gaggenau.de unter der Rubrik Stadtinfo & Tourismus. Broschüren zu den Themenwegen und Wanderführer gibt es im Bürgerbüro mit Stadt-Info, Tel. 07225 962444.

Brennholz für Privathaushalte – Anmeldung ab 4. September

Für den kommenden Winter werden ab dem 4. September Anmeldungen für Brennholz-lang (Polterholz) und Schlagraum (Flächenlose) aus den Wäldern um Gaggenau angenommen.

Die Preise für Brennholz-lang sind in diesem Jahr im Murgtal bei den Waldbesitzern hinweg einheitlich. Nur bei dem für den jeweiligen Wohnort zuständigen Revier kann Holz bestellt werden.

Brennholz-lang sind am Fahrweg gelagerte Holzstämmen, die noch abgesägt und gespalten werden müssen. Die Preise belaufen sich einheitlich für Laubbrennholz auf 85 Euro je Festmeter und auf 55 Euro je Festmeter Nadelbrennholz (jeweils inkl. Mehrwertsteuer). Ein Festmeter ergibt ca. 1,4 Ster (Raummeter) gespaltenes Holz.

Schlagraum ist im Waldbestand verteilt liegendes Kronenmaterial, das vom Käufer erst noch aufgearbeitet und an den Weg transportiert werden muss.

Zu beachten ist, dass nur bei dem - für den jeweiligen Wohnort - zuständigen Revierleiter Holz bestellt werden kann. Aufgrund der hohen Nachfrage werden zuerst die Kunden der letzten Jahre bedient, die Versorgung zusätzlicher Neukunden kann nicht gewährleistet werden. Zudem kann auch nicht jeder Wunsch nach einer bestimmten Menge oder Baumart erfüllt werden.

In allen Revieren rund um Gaggenau sind die Wälder zertifiziert. Aufgrund der Zertifizierungsstandards ist der Nachweis eines Motorsägenlehrgangs zwingende Voraussetzung für den Bezug von Brennholz. Alleinarbeit ist unzulässig. Für den Eigenschutz ist während der Arbeiten eine persönliche Schutzausrüstung (Schnittschutzhose, Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Helm mit Gehörschutz und Schutzvisier) zwingend notwendig. Ebenso erforderlich ist die Verwendung biologisch abbaubaren Kettenölen und Sonderkraftstoff für die Motorsäge. Bei der Lagerung von aufgearbeitetem Brennholz im Wald ist auf eine Abdeckung zu verzichten.



*Holzpolter - ab September kann wieder für den Winter bestellt werden.
Foto: Stadt Gaggenau*

Aus den Stadtwaldrevieren kann Brennholz lang (Polterholz) oder Schlagraum (Flächenlose) bezogen werden:

Stadtwaldrevier Gaggenau (Kernstadt Gaggenau mit Ottenau, Hörden und Selbach) Anmeldungen bei Jochen Müller. Die Bestellung bitte unter der Angabe von Telefonnummer und Adresse per E-Mail an j.mueller2@landkreis-rastatt.de senden. Bei Fragen Tel. 07225 2286 oder Mobil 0172 7427565.

Stadtwaldrevier Oberweier (Oberweier, Freiolsheim, Bad Rotenfels) Die Anmeldungen bei Martin Melcher. Die Bestellung bitte unter der Angabe von Telefonnummer und Adresse per E-Mail an forstrevieroberweier@gmx.de senden. Bei Fragen Tel. 0173 3049623.

Auch aus dem Staatswald kann Brennholz lang (Polterholz) und in begrenztem Umfang Schlagraum (Flächenlose) bezogen werden:

Die Anmeldung für **Brennholz lang** (Polterholz) ist ausschließlich über das ForstBW-Online-Formular möglich: www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/brennholzkauf/. Anfragen nach **Schlagraum** bitte unter Verwendung des nachfolgenden Formulars per E-Mail an die Revierleitungen: www.forstbw.de/fileadmin/forstbw_pdf/forstbezirke/Bestellformular_liegendes_Flaechenlos_ab_1.8.21.pdf

Stadtwaldrevier Eichelberg (Rotenfels/Michelbach/Sulzbach/Bischweier) Bitte beachten, dass Bestellungen von Brennholz-lang nur über das Online-Formular möglich sind. Anfragen nach

sind. Anfragen nach Schlagraum bitte per E-Mail an silke.bommer@forstbw.de. Bei Fragen ist Revierleiterin Silke Bommer unter Tel. 07083 9326148, Mobil 0173 6178204 oder per E-Mail zu erreichen.

Stadtwaldrevier Hohenbaden (westl. Selbach und Bad Rotenfels)

Bitte beachten, dass Bestellungen von Brennholz-lang nur über das Online-Formular möglich sind. Anfragen nach Schlagraum bitte per E-Mail an stefan.weissinger@forstbw.de. Bei Fragen ist Revierleiter Stefan Weissinger unter Tel. 07803 9254908 oder 0162 2398941 oder per E-Mail zu erreichen.

Nähere Infos gibt es auf der städtischen Homepage www.gaggenau.de unter der Rubrik „Stadtwald“ sowie auf der Homepage von ForstBW unter www.forstbw.de/produkte-angebote/holz/brennholzkauf/.

Schlagraum bitte per E-Mail an andreas.bach@forstbw.de. Bei Fragen ist Revierleiter Andreas Bach unter Tel. 07225 689870 oder 0172 5785909 oder per E-Mail zu erreichen.

Stadtwaldrevier Frauenalb (Freiolsheim/Moosbronn/Mittelberg)

Bitte beachten, dass Bestellungen von Brennholz-lang nur über das Online-Formular möglich

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online: **Wie bewerten Sie das An-**

gebot auf dem Gaggenauer Wochenmarkt? Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Immer mittwochs und samstags ist in Gaggenau Wochenmarkt. Aus welchen Gründen besuchen Sie den Markt?



Ferienpaß Impressionen



Natur-Sause: Rollende Kinderturnwelt.



Rasant ging es auf der Riesen-Wellen-Rutsche zu.



Natur-Sause: Onil, der Recycling-Drache.



Natur-Sause: Kräuter-Badesalz herstellen.



Große Brettspiele für die ganze Familie.



Bei den City-Sausen wird der Marktplatz zum Spieletreff für Kinder.



Horst Jochims Spielmobil hatte einen großen Fuhrpark dabei.



Spielerisch Bewegungsstationen entdecken.

Veranstaltungen vom 25. August bis 3. September

Freitag, 25. August

15 bis 18 Uhr, **Das kleine Lesefest**, Innenstadt, Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau

17 Uhr, **Historische Stadtführung durch Gaggenau**, Treffpunkt: Rathaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

Samstag, 26. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Sonntag, 27. August

16 Uhr, **Kurkonzert Albtal Musikanten**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Albtal Musikanten

Montag, 28. August

15 Uhr, **Poetry Slam Workshop mit Marius Loy** (ab 13 Jahren), Stadtbibliothek, kostenlos, Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturbüro Gaggenau

19 Uhr, **Poetry Slam Show mit Natalie Friedrich** und Marius Loy, Tickets kostenfrei, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek und Kulturbüro Gaggenau

Mittwoch, 30. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Freitag, 1. September

10.30 Uhr, **Lesen im Murgpark**,

Wiese am Spielplatz Murgpark (Bananenbrücke), Veranstalter: Stadtbibliothek

18 Uhr, **Schwarzwald Rock mit DJ Schorle**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: The Gärdle

18.30 Uhr, **Stubenabend: Ulrike Altig - Geschäftsführerin Media Control**, Heimatmuseum Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach

Samstag, 2. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

Sonntag, 3. September

16 Uhr, **Konzert: Märchen und Musik**, Kurpark Bad Rotenfels,



Veranstalter: Trio Saitenblasen und Geschichten-Erzählerin Mara

Sonderausstellung 50 Jahre MB Tracs bis April 2024 im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.

Ausflug ins Elsass mit der Buslinie 231

Wer den Sommer zuhause verbringt, muss nicht zwangsläufig die schönen Tage im heimischen Garten verbringen. Ein Ausflug ins Elsass ist seit einigen Monaten auch mit dem ÖPNV möglich.

Die KVV-Buslinienverbindung 231 bestreitet den grenzüberschreitenden Verkehr von Rastatt über Ottersdorf, Win-

tersdorf, Beinheim, Roppenheim, Roeschwoog, Rountzenheim bis nach Soufflenheim beziehungsweise über Kesseldorf bis nach Seltz. Die Buslinie soll eine echte Alternative zur Autonutzung und dem zunehmenden Individualverkehr sein. Die Deutschlandkarte sowie jedes ÖPNV-Ticket, das bis oder in Rastatt gilt, kann auf der Linie auch bis ins Elsass genutzt werden. Das Gleiche gilt

umgekehrt. Weitere Maßnahmen zur stärkeren Nutzung der Linie sollen folgen. Angedacht sind ein Veranstaltungskalender, passende Angebote für Schulausflüge, Faltfahrpläne und Aktionen im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche im nächsten Monat September.

Weitere Infos unter www.kvv.de/service/freizeit/ausflugsziele/elsass-bus



Mit dem Bus das grenznahe Elsass erkunden.

Foto: Gina Duller/KVV

Bahnbetrieb der VBK und AVG spart viele Tonnen CO2 ein

Umweltfreundlich mit der Bahn ans Ziel: Auch im vergangenen Jahr haben die Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) und die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) mit ihrem Mobilitätsangebot auf der Schiene einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Durch ihre Tram- und Stadtbahnen, die schon seit 2017 ausschließlich mit Strom aus erneuerbaren Energien betrieben werden, konnten die beiden kommunalen Verkehrsunternehmen 2022 zusammen 42.785 Tonnen klimafeindliches

Kohlenstoffdioxid (CO₂) einsparen. Damit Deutschland seine Klimaziele gemäß dem Pariser Abkommen und dem Bundes-Klimaschutzgesetz einhalten kann, muss der Verkehrssektor seine Emissionen bis zum Jahr 2030 um 48 Prozent im Vergleich zu 1990 reduzieren. Dabei kann Klimaschutz ganz simpel sein: Einfach auf den öffentlichen Nahverkehr umsteigen. Mit dem sauberen Strom legten die Tram- und Stadtbahnen zusammen rund 28 Millionen Kilometer zurück – das entspricht 698 Erdumrundungen.



Die Stadtbahnen des KVV fahren mit sauberem Strom.

Foto: Paul Gärtner/KVV

Mitfahrzentrale – die umweltfreundliche Alternative zum eigenen Auto

Der Landkreis hat die regionale Mitfahrzentrale (MIFAZ) als ergänzenden Baustein für das bestehende ÖPNV-Angebot von Bahn, Bus und ALT-Verkehren eingerichtet.

Die Landkreisverwaltung geht davon aus, dass die Online-Ver-

mittlung insbesondere in Zeiten hoher Energiepreise und umweltbewussteren Lebens künftig noch mehr Aufmerksamkeit erfahren wird.

Die Nutzer können gewünschte Strecken in Form von Angeboten

und Gesuchen inserieren und mit Hilfe einer Karte und intelligenter Umkreisfunktion nach Einträgen suchen. Die Integration von Street Maps erleichtert die Suche.

Falls es keine Treffer bei Suchenden gibt, wird auf mögliche Al-

ternativen für die Bahnnutzung hingewiesen. Unterwegs kann die stark vereinfachte und für die Handy-Nutzung optimierte Seite aufgerufen oder auch die MIFAZ-APP genutzt werden.

Infos unter www.mifaz.de.

Demenz - Pflegestützpunkt bietet Schulungsreihe für betroffene Angehörige

Angehörige von Menschen mit Demenz sind in vielfacher Weise von der Erkrankung mit betroffen. Problematische Verhaltensweisen von demenzkranken Menschen führen häufig zur Überforderung der Angehörigen und des sozialen Umfeldes.

Oftmals werden eigene Interessen vernachlässigt und Kontakte nicht mehr aufrechterhalten. Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rastatt bietet in Zusammenarbeit mit der

Alzheimergesellschaft Baden-Württemberg und der Barmer Krankenkasse die Schulung „Hilfe beim Helfen“ für Angehörige an. Die Kursreihe umfasst sieben Abende und findet vom **7. September bis 19. Oktober**, jeweils einmal pro Woche von 18 Uhr bis 20 Uhr, im Landratsamt Rastatt, Am Schlossplatz 5, Raum D.o.06, statt. Die Dozentin Catarina Weiß (gerontopsychiatrische Fachkraft) gibt Informationen zum Verlauf der Demenz, insbesondere im Hinblick auf dia-

gnostische Maßnahmen, zum Umgang mit den besonderen Verhaltensweisen der Erkrankten, zur Pflegeversicherung und zu rechtlichen Aspekten. In einer überschaubaren Gruppe und in entspannter Atmosphäre wird ein Rahmen geschaffen, in dem Informationsvermittlung und entlastende Gespräche möglich werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei und nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Termine:

- Donnerstag, 7. September
- Donnerstag, 14. September
- Donnerstag, 21. September
- Donnerstag, 28. September
- Donnerstag, 5. Oktober
- Dienstag, 10. Oktober
- Donnerstag, 19. Oktober

Information und Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt, Tel. 07222 3812160 und 07223 935574 oder per E-Mail an pflagestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Neue Fenster - Welches Material für den Fensterrahmen?

Eine wichtige Frage bei der Entscheidung für neue Fenster betrifft die Auswahl des Rahmenmaterials.

Nicht zuletzt aus energetischen Gründen ist die Auswahl des Rahmenmaterials wichtig, denn der Rahmen macht mit bis zu 30 Prozent einen erheblichen Teil der Fensterfläche aus. Damit spielt seine Dämmwirkung für das gesamte Fenster eine große Rolle. Als übliche Materialien stehen Holz, Kunststoff, Aluminium oder auch die Material-

kombination Holz-Aluminium zur Auswahl. Kunststoff- und Aluminium-Fensterrahmen bestehen dabei aus Mehrkammerprofilen, was die Dämmwirkung verbessert. Alle Rahmenmaterialien haben verschiedene Vor- und Nachteile.

In der Regel geben Holz- und Kunststoffrahmen weniger Wärme nach außen ab als Rahmen aus Metall. Bei der Auswahl spielen neben der Wärmedämmung aber auch ökologische Fragen wie die Re-

cyclingmöglichkeiten eine Rolle. Ein weiteres Kriterium ist die Wirtschaftlichkeit, bei der die Anschaffungskosten mit der Heizkostensparnis verglichen werden. Hinzu kommen noch Aspekte wie der Wartungsaufwand, die Langlebigkeit und die Optik der Fenster.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose telefonische individuelle Energieberatungen an.

Der nächste kostenlose, telefonische Beratungstermin in Gaggenau wird am **Mittwoch, 13. September** von 14 bis 17.45 Uhr angeboten.

Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen. Anmeldungen per Telefon unter 07222 159080 oder per E-Mail: kontakt@energieagentur-mittelbaden.de. **Weitere Beratungsangebote unter www.energieagentur-mittelbaden.de.**

Pfändungsfreigrenzen wurden angehoben

Die Beratungsstelle im Landratsamt weist darauf hin, dass der pfändungsfreie Grundbetrag von Lohn oder Sozialleistungen sowie auf dem Pfändungsschutzkonto zum 1. Juli 2023 erhöht wurde.

Wie hoch der Freibetrag genau ist, hängt davon ab, was gepfändet wurde: Lohn beziehungsweise Gehalt oder das Girokonto. Wird das Einkommen gepfändet, ist in der sogenannten Pfändungstabelle der Einkommensbetrag festgeschrieben, den ein Schuldner behalten darf. Die Höhe des pfändungsfreien Grundbetrages ist abhängig vom erzielten Einkommen und der Anzahl der Unterhaltspflichten. Die höheren Pfändungsfreigrenzen werden in der Regel

ohne Weiteres vom Arbeitgeber berücksichtigt. Trotzdem ist es ratsam, so Bender, dass Betroffene ihren Arbeitgeber auf die Änderungen aufmerksam machen und ihre aktuellen Abrechnungen genau prüfen. Wer Grundsicherung für Erwerbsfähige (Bürgergeld) oder Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsunfähigkeit (frühere Sozialhilfe) bezieht, erhält bei Bedarf Beratung und Unterstützung durch die Schuldnerberatungsstelle des Landkreises Rastatt.

Weitere Infos und Pfändungstabelle unter www.landkreis-rastatt.de/landratsamt/aemteruebersicht/amt-fuer-soziales-teilhabe-und-versorgung/schuldnerberatung.

Termine **KIND**genau^{ev} und **JuFaZ**Gaggenau

Das Spielmobil ist unterwegs

Das feuerrote Spielmobil von KINDgenau ist wieder unterwegs – prall gefüllt mit Fahrzeugen, Spielen sowie Knet-, Mal- und Bastelsachen.

Immer freitags öffnet das Spielmobil auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus seine Tore und bietet vielseitige Bewegungs-, Kreativ- und Spielangebote. In den Sommerferien steht das Spielmobil im Wochentakt auf den verschiedenen Spielplätzen der Kernstadt sowie in den Ortsteilen.

Spielplatz-Termine:

28. bis 31. Aug., Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg

4. bis 7. Sept., Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter
30. Okt. bis 2. Nov., Gaggenau, Spielplatz Schlesierstraße



Foto: KINDgenau



DENK AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Neuerscheinungen aus dem cbj Verlag

Hope, Olivia:

Sei wild, mein Kind!, 2023. – [28] S.: zahlr. Ill. (farb.) ISBN 978-3-570-18050-1 SY: 1

Ein herzerfrischendes Bilderbuch, das die Wildheit feiert, magisch schön und inspirierend. Die eindrucksvollen Bilder machen Mut, frei und unerschrocken durch die Welt zu gehen und den eigenen Platz darin zu finden. Denn nur wer mit offenem Herzen das Abenteuer sucht, wird die funkelnenden Wunder entdecken, die die Welt zu bieten hat.

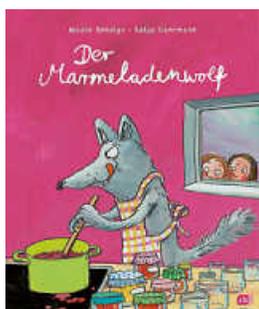


Fotos: cbjVerlag

Röndigs, Nicole:

Der Marmeladenwolf, 2023. – [28] S.: zahlr. Ill. (farb.) ISBN 978-3-570-17746-4 SY: 1

Ein heiteres Märchen vom bösen Wolf mit einer Vorliebe für Süßes – für fröhliche Vorlesestunden, die auch den Großen Spaß machen.



Theisen, Manfred:

Wir sind die letzte Generation, 2023. – 303 S. ISBN 978-3-570-31545-3 SY: 5,2

Das Foto von der Umweltakti-

vistin Johanna ist der Beginn einer ungewöhnlichen Freundschaft. Ben hat das Foto geschossen und ist von Anfang an von ihr fasziniert. Johanna lebt im Hambacher Forst im Baumhaus, Ben's Mutter arbeitet bei der Sicherheitsfirma, also auf der anderen Seite des Konflikts. Ben entscheidet sich gegen die Meinung seiner Eltern und schließt sich dem Widerstand an...



Neu aus dem Moon Notes Verlag

Lindberg, Emma:

Spaces between us, 2023. 311 S. ISBN 978-3-9697600-7-9 SY: SL

Tyrens neuer Mitbewohner Jamain bringt plötzlich seinen gut strukturierten Alltag durcheinander. Denn er ist spontan, impulsiv und selbstbewusst. Tyren ist ganz anders, braucht Struktur und ist sehr bedacht. Dennoch fühlen sich beide immer mehr zueinander hingezogen. Ob das gut gehen kann?



Foto: Moon Notes Verlag

Neuheiten aus dem Riva Verlag

Pichl, Veronika:

Die Clever-Küche: 100% Geschmack 0% Lebensmittelverschwendung, 2023. – 160 S., Ill. ISBN 978-3-7423-2379-8 SY: Xeo 23

Mit den Tipps und Rezepten aus diesem Buch gelingt nachhaltige Küche mit 0 Prozent Lebensmittelverschwendung und trotzdem voller Geschmack ganz leicht!



Fotos: Riva Verlag

Rosenthal, Patrick:

Easy vegan grillen, 2023. 160 S., Ill. (farb.) ISBN 978-3-7423-2416-0 SY: Xeo 28 Grillen

70 vielfältige Rezeptideen für Tofu, Seitan, Gemüse und mehr begeistern nicht nur Veganer*innen und Vegetarier*innen. Egal ob mit Gas-, Elektro- oder Holzkohlegrill – dieses Grillbuch macht garantiert alle zu Grillmeister*innen. Der ideale Begleiter für das sommerliche Barbecue auf dem Balkon, das gemütliche Wintergrillen oder die nächste Grillparty mit Familie und Freunden!



Neue Kinderbücher aus dem Thienemann Verlag

Napp, Daniel:

Schnüffelnasen an Bord, 2023. – 108 S., Ill. (farb.) ISBN 978-3-522-18650-6 SY: 4,1

Hubertus will nichts lieber sein als ein echter Polizeihund. Doch dazu muss er die beiden Juweliendiebe überführen, die ihn zuvor gemein mit einer Fleischwurst ausgetrickst haben. Die planen gerade ihren nächsten Coup - auf einem Luxusdampfer! Zum Glück hat Hubertus seinen Freund, den Floh Pock, an der Seite. Und gemeinsam sind sie die perfekten Schnüffelnasen.



Fotos: Thienemann Verlag

Fabisch, Alexandra:

Wellenwandler, 2023. – 147 S., Ill. ISBN 978-3-522-18615-5 SY: 4,1

Tauch ein in ein Meer voller Magie: Der zweite Band von Juna, der Waldwandlerin. Für Kinder ab 8 Jahren.

Juna ist endlich zu Hause: In Rigmoor, bei den Waldwandlern. Doch als sich eines Tages herausstellt, dass ihre Eltern von den Wellenwandlern entführt wurden, ist ihre Sorge groß. Gemeinsam mit ihren Freunden Suri und Esben will Juna sie suchen und wagt sich in das unbekannte Element Wasser.



Kultur

Poetry Slam Show mit Natalie Friedrich und Marius Loy in der Stadtbibliothek am 28. August

Poetry Slam ist ein beliebtes Veranstaltungsformat - die frische Art der Dichtkunst, bei der verschiedene Künstlerinnen und Künstler mit selbstgeschriebenen Texten gegeneinander antreten, hatauch bei vielen Jugendlichen mittlerweile Kultstatus.

Das städtische Kulturbüro und die Stadtbibliothek Gaggenau laden am kommenden **Montag, 28. August** um 19 Uhr zur **Poetry Slam Show** mit Natalie Friedrich und Marius Loy in der Stadtbibliothek ein. Die mehrfach ausgezeichneten Poetry Slamer Friedrich (BW U20-Meisterin im Poetry Slam



Von Marius Loy slammen lernen.
Foto: Marvin Ruppert

2020) und Loy (BW Vizemeister im Poetry Slam 2018) widmen sich in ihrer ersten gemeinsamen Poetry Slam Show am kommenden Montagabend in der Stadtbibliothek Gaggenau kleinen Unsicherheiten und großen Gefühlen, der Suche nach Zuhause und der Liebe zu After Eight. Die Show dauert rund 60 Minuten.

Doch wie verfasst man selbst kurze Texte, die das Publikum begeistern, wie spricht man richtig am Mikrofon und wie bekommt man sein Lampenfieber in den Griff? Der bekannte Slammer Marius Loy gibt in-

teressierten Jugendlichen ab 13 Jahren im Rahmen eines **kostenfreien Workshops** am Montag, 28. August von **11 bis 15 Uhr** in der Stadtbibliothek Gaggenau seine Tipps weiter. Wer möchte, kann beim Slam mit Marius Loy und Natalie Friedrich am selben Abend gleich das Gelernte vor Publikum testen. Workshopleiter Marius Loy ist ein bekannter Slam-Poet und Moderator aus Esslingen.

Kostenlose Eintrittskarten sind in der Stadtbibliothek Gaggenau oder im Kulturbüro erhältlich. Information und Kartenreservierung unter Tel. 07225 962513.

Freie Plätze im Gaggenauer Ferienspaß-Programm für Kinder und Jugendliche

Bei einigen Programmpunkten sind noch Plätze frei. Anmelden kann man sich unter anderem noch für:

- 28. August: Poetry Slam Workshop (ab 13 Jahren)
- 31. August: Yoga für Mädchen (ab zehn Jahren)
- 31. August: Vorlesereise „Im Land der langen weißen Wolke“ (sechs bis zehn Jahre)
- 5./6. September: Kanufahren am Goldkanal (ab zehn Jahren)
- 5. September: Buntes Treiben (fünf bis sieben Jahre)

7. September: Bogenschießen wie Robin Hood (ab zwölf Jahren)

Das ist längst nicht alles, was diesen Sommer in Gaggenau für Kinder und Jugendliche angesagt ist. Auf der Webseite www.ferienspaß-gaggenau.de finden sich weitere spannende Ferienangebote.

Information und Buchung im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau unter Tel. 07225 962513.

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center Ottenau hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme für kleine und größere Filmfans zusammengestellt.

Jede Woche werden immer montags und donnerstags jeweils zwei Familienfilme in 2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen starten um 10.30 Uhr. In der kommenden Woche stehen auf dem Spielplan: „Arielle, die Meerjungfrau“ (Mo., 28. August), „Die kleine Hexe“ (Mo., 28. August), „Miraculous: Ladybug & Cat Noir – Der Film“

(Do., 31. August), „Der Räuber Hotzenplotz“ (Do., 31. August). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person.

Weitere Informationen unter www.merkur-film-center.de.



Interkulturelle Woche - Neuer Termin am 3. Oktober für Objekttheater von A. Murad

Das ursprünglich für den Donnerstag, 5. Oktober um 20 Uhr in der Jahnhalle geplante Objekttheater mit dem Figurentheaterspieler Abdulsamad Murad muss aus organisatorischen Gründen verschoben werden.

Neuer Termin ist Dienstag, 3. Oktober, um 20 Uhr in der Jahnhalle.

Im Anschluss an die einstündige Aufführung steht der Künstler für ein Gespräch zur Verfügung. Mit seinem Programm „Mir geht's gut“ spielt Abdulsamad Murad ein Objekttheater ohne Worte, eine Lebensgeschichte von der Geburt bis zum Ende. Murad ist in Syrien geboren und



Die Aufführung des Objekttheaters ist vorverlegt auf den 3. Oktober.
Foto: A. Murad

aufgewachsen. 2012 zwingt ihn der Krieg, sein gerade begonnenes Studium abzubrechen und seine Heimat zu verlassen. 2013 erreicht er mit seiner Familie Deutschland und beginnt

Figurentheater zu studieren. „Mir geht's gut“ ist Abdulsamad Murads Abschlussarbeit, ein intensiv gespieltes, wortloses Solo mit Live-Musik über die Flucht, Einsamkeit, Grenzen

und die Liebe zum Leben. Dabei begleiten ihn die Cellistin Hannah Dorothee Schmidt und der Oud-Spieler Maher Alauwaj in einer Verbindung aus europäischen und arabischen musikalischen Traditionen.

Veranstalter ist das Kulturbüro der Stadt Gaggenau in Kooperation mit der Abteilung für Gesellschaft und Familie.

Infos und Tickets gibt es über www.reservix.de und an allen reservix-Vorverkaufsstellen oder unter www.kulturrausch-gaggenau.de, 16 Euro/erm. 8 Euro, Gruppentarife auf Anfrage.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Historische Stadtführung am 25. August

Auf Initiative des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit wird am **Freitag, 25. August** wieder eine historische Stadtführung stattfinden. Frank Eisold leitet seit 2006 die Führungen mit viel Esprit und wird auch diesmal die Interessierten begrüßen. Begleitet wird er von Roland Hirth. Die Tour beginnt um 17 Uhr im Foyer des Rathauses Gaggenau und dauert etwa zweieinhalb Stunden. Auf einer Strecke von rund vier Kilometern werden wichtige historische Stätten in Gaggenau angelaufen und aktuelle Infos übermittelt. Zu den Stationen gehören unter anderem das Rindeschwender-Denkmal, die Kirche St. Josef, die Glashütten-siedlung, das Gartenhaus von Rindeschwender, das Steinkreuz am Hummelberg, das Hilpertloch und die Pionierbrücke. Der Abschluss erfolgt in der kleinsten Hausbrauerei des Murgtals, im Christoph-Bräu. Anmeldungen im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962 444. Kostenfaktor pro Person: 3 Euro (wird beim Start bezahlt).



Über den Glasersteg führt der Weg zur einstigen Glashütten-siedlung. Foto: D. Korte

Bürgerwanderung auf dem Chaisenweg am 10. September

Zur siebten Bürgerwanderung auf dem historischen Chaisenweg lädt der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) mit seinem Organisationsteam (Marianne Müller, Bodo Krohn, Roland Hirth, Manfred Latein) ein. Am **Sonntag, 10. September**, ist es so weit. Start ist um 10 Uhr mit einem Sonderbus und nach Bedarf mit einem weiteren Taxi der Firma Holl am Parkplatz Schloss Rotenfels in Richtung Baden-Baden zur Bernharduskirche. Am Fuße des Balzenberges gelegen, verweist die Bernharduskirche auf den Geburtsort des Kirchenpatrons, des Seligen Bernhard von Baden – das oberhalb gelegene Schloss Hohenbaden (Altes Schloss Baden-Baden). Die Bernharduskirche selbst wurde 10. Mai 1914 geweiht. Dort erfolgt auch der Einstieg in die Wandertour – nach einem Gottesdienst von 11 bis etwa 11.45 Uhr. Ankunft bei der Kellersbildhütte wird voraussichtlich um zirka 12.45 Uhr sein. Nach dem Stopp wird weitergewandert zur Schweinlachhütte, wo die Winkler Freunde Getränke ausschenken. Vorbei am Römischen Haus wandert die Gruppe zur Gaststätte Salmen in Bad Rotenfels, wo zum Abschluss ab 16 Uhr ein gemütliches Beisammensein stattfindet.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 6,- Euro erhoben.

Anmeldungen beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau unter der Tel. 07225 962 444.



Nach dem Gottesdienst in der Kirche St. Bernhard in Baden-Baden beginnt die Bürgerwanderung. Foto: Sebastian Zaich

Ökumenische Kirchenradtour am 17. September

Die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau lädt ein zusammen mit dem Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF), DB Regio Mannheim, NVBW Stuttgart, der Seelsorgeeinheit Gaggenau sowie der Touristik Baiersbronn zu einer geführten Radtour entlang der Murg am **Sonntag, 17. September**. In herrlicher Natur führt Manuela Engel, begleitet von Pfarrer Hartmut Friedrich, zu schönen und interessanten Kirchen des Murgtals. Ganz im Zeichen der Ökumene gibt es Stopps bei der evangelischen Kirche in Baiersbronn sowie den katholischen Kirchen in Schönmünzach und Gausbach. Die Tour endet traditionell an der evangelischen Radfahrerkerche in Hörden. Hier sind alle eingeladen zu Kaffee und Kuchen. Die Rückfahrt mit der Bahn erfolgt dank eines Sonderhalts des Freizeitexpress-

ses in Hörden um 18.27 Uhr oder individuell nach Fahrplan der DB/KVV. Auf der kompletten Radstrecke besteht Helmpflicht. Die Tour erfordert eine normale Kondition. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bei Baiersbronn Touristik, Telefon 07442 84140 oder per E-Mail an service@bairersbronn.de erforderlich. Der Freizeitexpress, mit denen die Radlerinnen und Radler ins Murgtal reisen, startet in Gaggenau um 9.33 Uhr. Fahrscheine können elektronisch oder am Automaten des Bahnhofes gelöst werden. Die Mitnahme der Fahrräder ist kostenlos. Ein Fahrradticket ist nicht erforderlich. Ticket: Fahrscheintaste „bwegt“ drücken und für Gruppen ab sechs Personen gibt es zusätzlich einen Spezialpreis, der sehr ermäßigt ist. Der Kundenservice von bw Tarif ist rund um die Uhr erreichbar unter der Tel. 0800 298 2743 (kostenfrei).



Mit dem Freizeitexpress geht's ins Murgtal, wo die Radtour in Richtung Hörden startet.

Foto: NVBW

ZUHAUSE GESUCHT

Melo (Melodie), eine hübsche Mischlingshündin ist ca. 7 Jahre alt, kastriert und geimpft. Die schlanke und zierliche Hundedame und ist gern mit sich allein und ist sehr verträglich. Sie lebt aktuell in Pflege in Steinbach. Tel. direkt 0171 4747811.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen)



Melo ist gerne für sich und genießt oft die Sonne. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

Saubere Gehwege-

helfen Sie mit -
Hundeklos
unterstützen Sie



PARTEIEN

SPD

Weitere Sommergespräche in Sulzbach und Michelbach

Die Sommertour der SPD Gaggenau bei den Hilfsorganisationen unserer Stadt macht in dieser Woche am Mittwoch, 30. August bei der FFW Sulzbach (um 18 Uhr) und bei der FFW Michelbach (um 19.30 Uhr) halt. Die SPD freut sich auf weitere interessante und aufschlussreiche Gespräche.

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist **im August geschlossen**. Am Donnerstag, 7. September startet das Café wieder.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé macht im **August** ebenfalls **Pause**. Anmeldungen zur Reparatur können auch in der Sommerpause bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359 abgegeben werden. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann.

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 27. August

10 Uhr Eucharistiefeier im Kurpark Bad Rotenfels

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Dienstag, 29. August

17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Freitag, 25. August

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Samstag, 26. August

18 Uhr Vorabendmesse

Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 25. August

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 27. August

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

Dienstag, 29. August

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 25. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. August

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 28. August

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 24. August

19 Uhr Lux aeterna

Samstag, 26. August

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27. August

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 31. August

18.30 Uhr Wortgottesdienst und Anbetung

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 27. August

9 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 29. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Gottesdienste

Freitag, 25. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 27. August

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier- kirchenmusikalischer Sommer, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

11 Uhr Tauffeier, **Oberweier**

Dienstag, 29. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 30. August

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 31. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Sonntag, 27. August

10.30 Uhr, Markuskirche, Bibelkonzert Ruth mit Theo Ziegler, Nicole Stichling und Marietta Klose

Öffnungszeiten Pfarrbüro

In der Zeit vom 21. Juli bis 8. September (Ende der Sommerferien) ist das Pfarrbüro nur eingeschränkt besetzt. Dienstag und Donnerstag von 10 bis 12 Uhr.



Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN**Neuapostolische Kirche**www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 24. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Hebräer 12, 1

Sonntag, 27. August

6.45 Uhr NAK Rundfunksendung BR 2

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 21, 36

Donnerstag, 31. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Kolosser 4, 5-6

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen**Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org****Donnerstag, 24. August**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 26. August

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Ist für Gott die Zeit gekommen, die Welt zu regieren?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Halte dich für den Tag Jehovas bereit“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche**Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 27. August**

10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Siegfried Rosemann

Rumänische Gemeinde**Samstag, 26. August**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 27. August

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT**AKTUELLES KERNSTADT****Kehrung der Straßen in der Kernstadt**

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche noch die restlichen verbliebenen Straßen in der Kernstadt mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE KERNSTADT**Jahrgang 1940/41**

Wir treffen uns am Mi., 30. Aug., um 17 Uhr in der Pizzeria Eiscafe Royal am Hildaplatz.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfacherer ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Termin: Sa., 26. Aug., 13 Uhr, Parkplatz Waldfriedhof Rastatt. Weitere Angebote

zum Wandern für Menschen in Trauer: Sa., 21. Okt., 13 Uhr, Gaggenau, Parkplatz Schulzentrum Dachgrub in der Mühlstr.; Sa., 16. Dez., 13 Uhr, Unimog Museum Bad Rotenfels, Infotafel.

Information und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 77540, E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Bibelkonzert Rut

Auch wenn die Geschichte der Moabiterin Rut bereits 1000 vor Christus in Israel spielt – ihr Schicksal teilen ebenso heute viele Menschen, die wegen Verfolgung, Kriegen und Hungersnöten ihre Heimat verlassen müssen. Auf risikoreichen Wegen gehen sie in die Fremde, einer ungewissen Zukunft entgegen. Das Bibelkonzert des Religionspädagogen Theodor Ziegler inszeniert den alten biblischen Text in musikalischer Form. Auch das berühmteste, weil vielfach als Trauspruch gebrauchte Rut-Zitat „Wo du hingehst, da will ich auch hingehen...“ ist als Lied gestaltet. Stilistisch sind diese melodiosen und eingängigen Lieder und Musikstücke der zeitgenössischen Musik zuzuordnen. Rhythmische Stücke wechseln sich ab mit gefühlvollen Balladen, engagierte Soli mit mehrstimmigem Gesang. Das Rut-Trio setzt sich zusammen aus Marietta Klose, Nicole Stichling, beide Gesang und Perkussion sowie Theodor Ziegler, Gesang, Gitarre

und Mundharmonika. Das Bibelkonzert findet statt im Gottesdienst am So., 27. Aug., um 10.30 Uhr in der Evang. Markuskirche in Gaggenau. Veranstalter ist die Evangelische Kirchengemeinde. Der Eintritt ist frei.

Frauengottesdienst

Am So., 3. Sept., gestalten Frauen aus dem Frauenkreis Bad Rotenfels den Gottesdienst in der Markuskirche. Inspiriert von Maria Magdalena, der ersten Zeugin der Auferstehung Jesu, denken sie deren Impulse weiter. Männer sind auch eingeladen. Anschließend gibt es im Gertrud-Hammann-Haus Kaffee und Kuchen und die Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr.

Kirchen-Tour de Murg startet...



Kirchentour 2022

Foto: akft-gaggenau

Die evangelische Kirchengemeinde Gaggenau lädt ein mit dem Freizeitexpress in Kooperation mit dem Arbeitskreis Tourismus-Freizeit, DB Regio Mannheim, NVBW Stuttgart, sowie der Touristik Baiersbronn zur geführten Radtour entlang der Murg am Sonntag, dem 17. September. In herrlicher Natur führt Manuela Engel, begleitet von Pfarrer Hartmut Friedrich zu schönen und interessanten Kirchen des Murgtals. Auf ökumenischem Weg kann man bei kleinen Führungen viel Interessantes hören, der erste Stopp ist bei der evangelischen Kirche in Baiersbronn, weiter geht es zu den katholischen Kirchen in Schönmünzach und Gausbach. Die Tour endet traditionell an der evangelischen Radfahrerkerche in Hörden. Hier sind alle eingeladen zu Kaffee und Kuchen. Die Rückfahrt mit der Bahn erfolgt mit einem Sonderhalt vom Freizeitexpress in Hörden um 18.27 Uhr, oder individuell nach Fahrplan der DB/KVV.

Auf der kompletten Radstrecke besteht Helmpflicht. Die Tour erfordert eine normale Kondition. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bei Baiersbronn Touristik, Telefon 07442 84140 oder per Mail service@baisersbronn.de erforderlich. Der Freizeitexpress startet in Mannheim mit Halten in Heidelberg, Bad Schönborn-Kronau, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt, Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach. Fahrscheine können elektronisch, oder am Automaten des Abfahrtbahnhofes gelöst werden. Die Mitnahme der Fahrräder ist kostenlos. Für Gruppen ab sechs Personen gibt es zusätzlich einen Spezialpreis. Weitere Informationen zum Freizeitexpress Murgtäler und weitere Links sind unter <https://www.murgtal.org/Den-Schwarzwald-Erleben/Radfahren-im-Tal-der-Murg/Freizeitexpress-Murgtaeler> zu finden.

Fahrplanzeiten in der Region:

9.06 Uhr ab Karlsruhe Hbf, 9.21 Uhr ab Rastatt

9.27 Uhr ab Kuppenheim, 9.33 Uhr ab Gaggenau, 9.41 Uhr ab Gernsbach, 10.23 Uhr an Baiersbronn

Kabarettistisches Programm mit „Oma Frieda“, nicht nur für Senioren

Ein besonderes Highlight erwartet die Gäste des ökumenischen Seniorentreffs am Mittwoch, 13. September, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Ottenau. „Uns Senioren haut man nicht über die Ohren“, verkündet die saarländische Kabarettistin Jutta Lindner mit viel Selbstbewusstsein bei ihrem Auftritt in Ottenau. Mit dem Comedy-Kabarett „Gladiator am Rollator“ zeigt sich die rüstige Oma kämpferisch, schließlich muss man als Se-

niorin auf Zack sein, will man in der modernen Welt mithalten. Dies will sie den Gästen mit einem humorvollen und mit charmananten und amüsanten Ideen gespickten „Fortbildungskurs für Senioren“ oder solche, die es werden wollen, vermitteln. So hat sie Durchblick mit Internet, plant die Einführung von „Seniolympics, denn schließlich ist sie saarländische Vizemeisterin der Ü80-Kugelstoßer. Auch Ernährung ist ein wichtiges Thema, „Oma Frieda“ sinniert darüber, warum Kinderteller im Restaurant immer so hübsche Namen haben, Seniorenteller aber nicht. Und ganz wichtige Fragen, wie etwa, wann fängt eine Frau zu altern an, werden nebenbei mit viel Scharfsinn und Witz geklärt. Eine wichtige Rolle spielt an diesem Nachmittag auch der Rollator. Aber nicht etwa als Fortbewegungsmittel, nein, sondern als rollende Damenhandtasche. Oma Frieda nimmt mit ihren diversen Themen kein Blatt vor den Mund und beklagt sich mit spitzer Zunge über allerlei Missstände, die Senioren das Leben schwer machen. Der Veranstalter dieses lustigen und aufschlussreichen Nachmittages freut sich auf viele Besucher, nicht nur Senioren. Denn schließlich muss man sich rechtzeitig Gedanken um diesen wichtigen Lebensabschnitt machen. Wie immer sind auch Gäste aus anderen Orten willkommen.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Waldseebad

Wir trainieren jeden Montag im Waldseebad. Für alle Gruppen startet das Training um 18 Uhr im Wasser. Einlass ist eine Viertel Stunde vor Trainingsbeginn, bitte pünktlich sein. Mit dem Mitgliedsausweis erhalten Sie zu den Trainingszeiten freien Eintritt. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen. Bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Gewitter) findet kein Training statt.

DRK OV Gaggenau

Öffnungszeiten DRK-Kleiderkammer

Die DRK-Kleiderkammer macht zurzeit Sommerferien. Es finden keine Annahmen und Ausgaben im August statt. Ab September ist die Kleiderkammer jeden Samstag für die Ausgabe geöffnet. Der erste Öffnungstermin ist der 2. September von 9 bis 12 Uhr. Der erste Annahmetermin von Kleiderspenden ist am Fr., 11. August. Auch nach den Sommerferien der Kleiderkammer ist eine telefonische Terminvereinbarung notwendig. Die Kleiderkammer ist telefonisch unter 07225 981717 zu erreichen. Solange die Umbaumaßnahmen im Rettungszentrum laufen, finden sie die Kleiderkammer im ehemaligen Restaurant im Traischbachstadion.

Fliegergruppe Gaggenau



Faszination Modellfliegen begeistert

Das Ferienspaß-Fliegen der Stadt Gaggenau wurde am Sa., 12. Aug., von 13 bis 17 Uhr, auf dem Flugplatz/Sonderlandeplatz Baden-Oos nach unserem Modellfluglager durchgeführt. Es waren noch alle Flugmodelle in der Halle der FGG aufgebaut und zu Flugvorführungen bereit. Das Team „Modellflieger“ bringt 17 gemeldeten Kindern und Jugendlichen zwischen elf und 17 Jahren die Faszination Modellflug näher.

Bei noch idealem Wetter, mit leichtem SW-Wind, Sonne, mit 50 Prozent Wolken, wurden die Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern vom 1. Modellflugleiter, Wolfgang Saruba, begrüßt. Er erklärte den ganzen Ablauf. Die Kinder/ Jugendlichen wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste kam zum Bauen kleiner Modellflugsegler unter der fachkundigen Anleitung zweier Modell-

flieger. Diese durften die Kinder/ Jugendlichen auch mit nach Hause nehmen. Es wurde ihnen auch an Flugmodellen und einem originalen Motorflieger erklärt, warum ein Flugzeug fliegt und wie es gesteuert wird.

Die zweite Gruppe kam zum Lehrer-/Schüler-Modellfliegen. Es standen vier Elektro-Segler mit Elektromotor und Propeller in der Rumpfspitze bereit. Der Flugschüler hat einen Sender und dieser ist mit dem Fluglehrersender per Kabel oder Funk verbunden. Der Fluglehrer startet und landet das Flugmodell und übergibt es dem Schüler. Die Kinder/ Jugendlichen durften die ihnen zugewiesenen Flugmodelle in der Luft nach Anweisung des Modellfluglehrers steuern. Währenddessen war die Gruppe „Modellflugsegler bauen“ fertig und diese wurden dann seitlich der Halle unter fachmännischer Anleitung begeistert eingeflogen. Vor dem Wechseln der Gruppen führte Frank B. seinen Turbinen-Jet und Stefan S. die Extras im Kunstflug gekonnt vor. Zudem wurden den staunenden Kindern noch verschiedene Flugmodelle von Mitgliedern vorgeführt. Anschließend ging es nach dem Wechsel der Gruppen weiter mit dem Bauen und dem Lehrer-/Schülerfliegen. Um 16 Uhr kam der Regen und hörte nicht mehr auf. Aber wir waren in der Halle im Trockenen. Es wurde noch ein gemeinsames Gruppenfoto von den Kindern und Jugendlichen in der Halle vor den vielen Flugmodellen gemacht.



Stolz präsentieren die Ferienspaß-Kinder ihre Modellflugzeuge.
Foto: Wolfgang Saruba

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Sommerpause. Probenbeginn MFO 14-tägig montags ab 18. September; 1. Orchester mittwochs ab 13. September. Besuchen Sie unsere Internetseite: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Pilates und Wirbelsäulengymnastik fallen in den Sommerferien, 27. Juli bis 9. September, aus. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Do., 31. Aug., um 19.30 Uhr findet die nächste Mitgliederversammlung des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau im Schulungsraum in der Zuchtanlage in Bad Rotenfels statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins. Wir wollen einen Rückblick auf die Aktivitäten, welche bereits in diesem Jahr stattgefunden haben, halten und auch in die Zukunft, insbesondere die Ausstellungssaison, blicken. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Schwarzwaldverein



Abendwanderung Schwarzwaldverein

Am Sa., 26. Aug. treffen wir uns um 16.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau zu einer gemütlichen Abendwanderung. Mit dem Bus

fahren wir nach Selbach und wandern zum Tennisplatz. Nach einer Einkehr geht es zurück zur Stadtmitte. Gehzeit: max. 2 Stunden. Gäste willkommen. Bitte Anmeldung bis Fr., 25. Aug. unter Tel. 07225 3734. Führung: Franz und Gisela Holtz.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Match Day am TTM

Etwas Abwechslung ins Training brachte der Match Day am Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden (TTM) vergangenen Mittwoch. In der Rolle als Talentstützpunkt Baden-Württemberg, luden das TTM und Stützpunktrainer Marek Langer, Sportler aus dem ganzen Land ein, um in olympischen Taekwondo Sparringsrunden über zwei Stunden, Athleten zu testen. Obwohl viele Baden-Württemberger aktuell noch ihren Urlaub genießen, kamen einige Sportler für dieses kleine Event zusammen, was zur Saisonvorbereitung diente. Bei sommerlichen Temperaturen zeigten die Sportler in der Halle ihren aktuellen Leistungsstand, bevor ein Gewitter die Abkühlung brachte.

Wer Lust hat, Taekwondo als Breiten- oder Leistungssport auszuprobieren, kann es über die kompletten Ferien kostenlos tun. Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter, finden hier einen Platz. Einfach eine E-Mail TTM-TKD@gmx.de, WhatsApp 0177 6172733 oder über Instagram [ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd) schreiben und vorbeikommen.



Der Match Day wurde ausgetragen.
Foto: Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

TB Gaggenau, Abt. Genussradeln

Radtour

Der TB Gaggenau führt am Sa., 27. Aug., eine ca. 40 km lange Genussradeltour auf dem Möbsweg durch. Start ist um 10 Uhr an der Margaretenkapelle bei Muggensturm. Treff zur Abfahrt ist um 9.15 Uhr an der Festhalle in Bad Rotenfels. Die Tour führt durch Feld und Wald von Muggensturm über Ötigheim, Steinmauern und Bietigheim zurück nach Muggensturm. Eine Einkehr ist am Ende der Tour in Gaggenau vorgesehen. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Paul Ebenthal, Tel. 07225 1762.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Sommerrunde der Mixed-Mannschaft Ü40

Der TC BW hat auch in diesem Sommer wieder eine Mixed-Mannschaft in der 1. Bezirksklasse in der Altersklasse Ü40 gemeldet. Im ersten Spiel ging es zum TV Mörsch. Die Auswärtsbegegnung konnte nach eng umkämpften Spielen mit 6:3 zugunsten von Gaggenau entschieden werden.

Zunächst setzte sich Kai Gibhardt in einem Marathon-Match gegen seinen Gegner aus Mörsch mit 11:9 im Match-Tiebreak durch. Ulrike Schädle erspielte mit 6:1, 6:1 souverän den zweiten Punkt, mit 2:6, 1:6 hatte Barbara Gibhardt leider das Nachsehen. Mit einem 2:1-Vorsprung ging es in die 2. Runde, in der alle drei Spiele im Match-Tiebreak entschieden werden mussten. Thorsten Keil kämpfte sich nach klar verlorenem ersten Satz nach ei-

ner Regenunterbrechung und einem Wechsel in die Halle ins Spiel zurück und konnte dies mit 10: 4 im Match-Tiebreak für sich entscheiden. Dasselbe Kunststück gelang Beate Keil, die nach einem klaren 2:6-, 2:5-Rückstand wieder ins Spiel zurückfand und nach gewonnenen 2. Satz den Match-Tiebreak mit 10: 3 für sich entscheiden konnte.

Mit einem beruhigenden 4:2-Vorsprung ging es dann in die drei Mixed-Doppel. Beate Keil und Thorsten Keil gewannen wie auch Ulrike Schädle und Ralf Merkel ihre Spiele jeweils in zwei Sätzen. Barbara Gibhardt und Dirk Schneider, der für den angeschlagenen Kai Gibhardt im dritten Mixed antrat, verloren denkbar knapp mit 8:10 im Match-Tiebreak. Dennoch freute man sich über den klaren 6:3-Sieg.

Auch das zweite Spiel gegen die TSG BW Kronau/ TC BW Östringen und TSG Bruchsal wurde mit 6:3 gewonnen. Nach Einzelsiegen von Luis Weiler, Niki Götz, Stefan Milutin, Beate Götz und Barbara Gibhardt hatte der TC BW schon uneinholbar mit 5:1 geführt. Dabei brachte die Mannschaft das Kunststück fertig, drei Spiele jeweils im Match-Tiebreak zu gewinnen. Im Mixed gingen dann doch noch zwei Spiele verloren. Karin Krieglstein, die im Einzel ihrer Gegnerin noch knapp unterlegen war, hielt sich im Mixed schadlos. An der Seite von Stefan Milutin siegte sie klar mit 6:1, 6:3, damit stand der 6:3-Sieg fest.

Nach zwei Spieltagen steht die Mannschaft mit zwei Siegen punktgleich mit dem Post SG Pforzheim auf dem zweiten Tabellenplatz.



Das Mixed-Mannschaft-Ü40-Turnier war von Andreas Rahner bestens organisiert. Foto: Uschi Lämmel

Boule-Turnier

Beim TC BW kann man nicht nur mit gelben Filzbällen spielen, sondern auf der von Sigmund Sängler vor Jahren gebauten Anlage auch Boule. Am 19. August hatte Andreas Rahner zum diesjährigen Bouleturnier eingeladen. Sechs Mannschaften versuchten, dem „Schweinchen“ möglichst nahezukommen. Auch wenn der Spaß im Vordergrund stand, war doch jede Mannschaft ehrgeizig genug, als erste 13 Punkte zum Sieg zu

erzielen. Für alle Spielerinnen und Spieler war dies – noch dazu bei bestem Wetter - eine erfreuliche, sportliche Abwechslung. Nach mehreren Vorkämpfen standen sich im Finale Sandra Giesel mit Andreas Rahner und Maryse Heck mit Wolfgang Heck gegenüber. Am Ende hatten Sandra und Andreas mit 13:10 das bessere Ende für sich.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Keine Übungsstunde

Am So., 27. Aug., finden aufgrund der Verbandsmeisterschaft IGP des Südwestdeutschen Hundesportverbandes (swhv) in Keltern-Weiler keine Übungsstunde und keine Welpenschule statt.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB - VfR Achern 5:1 (0:1)

Als der VFB gerade auf dem Weg war, das Spiel etwas besser in den Griff zu bekommen, gelang den Gästen in der 22. Minute mit einer feinen Einzelleistung der überraschende Führungstreffer. Der VfR Achern blieb in der Folgezeit weiter mit Kontern gefährlich und Sezer Ergün konnte mit einer tollen Grätsche in der 35. Minute ein weiteres Gästetor gerade noch verhindern. Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff erwies der bis dahin stark aufspielende Mittelstürmer der Gäste seinem Team einen Bärendienst, als er sich mit einem dummen Foul am VFB-Keeper die Rote Karte einfiel. Der VFB war in der Folgezeit drückend überlegen, die Gäste aus der Ortenau beschränkten sich auf die Defensive und auf dauernde Spielunterbrechungen, die dann zu ca. 15 Minuten Nachspielzeit führten. Die Gastgeber hatten jetzt klare Torchancen im Fünf-Minuten-Takt, waren aber zunächst zu unkonzentriert im Abschluss.

Letztendlich machte dann Neuzugang Eray Gür den Unterschied. Der Routinier behielt die Übersicht. Er erzielte zwei Tore selbst und war auch an der Anstehung des Strafstoßes, den sein Cousin Nurdogan verwandelte, beteiligt. In der Nachspielzeit erzielten dann noch David Dragonovic und Felice Montechiaro zwei weitere Treffer zum 5:1 Erfolg für das Team von Spielertrainer Sezer Ergün. Der klare Heimsieg darf allerdings nicht darüber hinwegtäuschen, dass beim VFB über weite Strecken nicht alles rund lief. Dieser Erfolg kann aber dazu beitragen, das neu formierte VFB-Team zu stabilisieren. Am So., 27. Aug., um 17:00 Uhr sollte man jedenfalls im Wörtelstadion von Kuppenheim gegen die Reserve des SV 08 den ersten Auswärtssieg anstreben.

Die VFB-Reserve konnte mit einem 5:2 gegen den VfR Achern den zweiten Sieg im zweiten Spiel einfahren. Am nächsten Spieltag ist das Team von Slavo Laziv spielfrei.

OTTENAU



KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Halbtagsausflug mit den Kath. Frauen St. Jodocus

Die Katholischen Frauen St. Jodocus Ottenau laden am Di., 26. Sept., zu einem Halbtagsausflug ein. Abfahrt ist um 13 Uhr an der Pfarrkirche, Rückkehr um ca. 19 Uhr. Um rasche Anmeldung wird gebeten bei Cäcilia Moog, Tel. 07225 3336 oder Annette Wackershauser, Tel. 07224 9940699.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

DRK Gaggenau-Ottenau - Besonderer Geburtstag

Einen sehr erfreulichen Auftrag hatte das DRK Ottenau. Die langjährige Aktive, Rösel Haug, konnte am vergangenen Donnerstag ihren 101. Geburtstag begehen. Dazu waren die Vor-



U. Matz, Rösel Haug, I. Seidt.
Foto: Andreas Hahn

stände Uwe Matz und Andreas Hahn zu Besuch in das Seniorenheim Kursana – Haus Franziskus nach Gaggenau gekommen, um persönlich zum Geburtstag zu gratulieren. Herzlich wurden die Besucher von der Jubilarin Rösel Haug, ihrer Nichte Ursula Grossmann und ihrem gesamten Pflegeteam empfangen. In gemütlicher Runde wurden einige Erinnerungen wachgerufen und erzählt. Für alle eine ganz besondere Ehre, diese Begegnung und den Austausch zu erleben.

Sportvereinigung Ottenau

Späte Niederlage

SpVgg Ottenau – SV Niederschopfheim 0:2 (0:0). In einem über weite Strecken zweifachem Spiel setzte es für unsere Mannschaft durch zwei Gegentreffer in den letzten zehn Minuten eine Niederlage. In einer überschaubaren ersten Hälfte hatten gegen Ende beide Teams Chancen auf eine mögliche Führung, doch sowohl M. Herm aufseiten der Hausherren, als auch L. Leiding für die Gäste, trafen nicht.

Im zweiten Abschnitt hatte nach etwa 60 Minuten J. Schweikert nach Zuspiel von S. Hertweck die beste Chance der SpVgg, doch er setzte den Ball unter Gegnerdruck knapp neben den Pfosten. Ein unnötiges Foul an der Strafraumkante ermöglichte dem SVN einen Freistoß, welchen E. Möschle mit einem tollen Schuss in den Winkel nutzte (82.). In der Folge lösten die Hausherren ihren Abwehrverbund auf und kassierten im Nachspiel nach einem Konter durch M. Rogge noch das 0:2.

Fehlende eigene Intensität, womöglich auch durch das kräftezehrende Pokalspiel unter der Woche bedingt, einerseits sowie ein effektiverer Gegner sorgten dafür, dass unser Team nun keines der beiden ersten Rundenspiele gewinnen konnte. Bereits am Fr., 25. Aug., steht das Derby beim SV Sinzheim an, wo man in den letzten Jahren zwar gute Leistungen gezeigt hat, aber selten gute Ergebnisse erzielen konnte. Anpfiff ist um 19 Uhr. OSV Rastatt – SpVgg Ottenau 0:4 (0:1). Beim OSV spielte unsere Mannschaft zunächst nicht gut und machte sich, nach einer frühen Doppelchance zur Führung, durch Abspielfehler und ungenügende Deckungsarbeit das Leben selbst schwer. Ein Diagonalball von K. Lierheimer auf E. Büchel führte kurz vor Ende der ersten Halbzeit zur Führung (39.). Nach der Pause sorgten sowohl eine eigene Leistungssteigerung, als auch nachlassende Kräfte aufseiten der Hausherren für einen zunehmend einseitigen Verlauf zugunsten der SpVgg, welche bis auf einen Fernschuss kurz vor Ende, den Torhüter T. Lierheimer entschärfte, keine wirkliche Torchance mehr zuließ. K. Lierheimer (58.), D. Blum (67.) sowie T. Deer (86.) erzielten die weiteren Treffer. Am kommenden So., 27. Aug., empfängt unsere Mannschaft den FC Obertsrot 2 zum Murgtalderby im Murgstadion. Anpfiff ist um 17 Uhr.

Schachclub Ottenau



Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1936/37

Der Jahrgang 1936/37 trifft sich am Do., 31. Aug. um 17 Uhr in Gaggenau im Ratsstübel.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Heimsieg gegen Plittersdorf

Im ersten Heimspiel der Saison 2023/24 gerät der FVR gegen den FV Plittersdorf zwar mit 0-1 in Rückstand, gewinnt am Ende aber verdient mit 4-1. Somit bleibt der FVR auch im vierten Pflichtspiel der noch jungen Saison ungeschlagen. Vor heimischer Kulisse gerät der FVR bereits nach 5 min. durch Gästespieler Tim Ziegler in Rückstand. Zieglers satter Schuss schlägt unhaltbar im Tor von Fabrizio Rossiello ein. Der FVR ließ sich vom frühen Rückstand allerdings nicht beirren und spielte im Anschluss druckvoll nach vorn und die tief stehenden Plittersdorfer fokussierten sich aufs Verteidigen. Nach gut 20 min. hatte Daniel Zimmer nach guter Vorarbeit von Kapitän Felix Stößer

die Chance auf den Ausgleich, scheiterte jedoch denkbar knapp. Besser machte es Dominic Bitterwolf in der 37. min, nach erstklassiger Vorarbeit von Marco Wurz, als er Torhüter Wahl zum Ausgleich gekonnt umkurvte. Weitere 5 min. später führte der FVR. Nach einem Eckball durch Kocher konnte Bergmeier nur ins eigene Tor klären. Mit dem Halbzeitpfiff war es der wiedergenesene Zimmer, der, zum psychologisch richtigen Zeitpunkt, auf ein komfortables 3-1 erhöhte.

Nach der Halbzeit wollte Plittersdorf mit aller Macht den Anschluss, doch die FVR-Defensive überstand die Drangphase der Gäste unbeschadet. Es folgte ein ausgeglichenes Spiel mit



Daniel Zimmer zurück im Sturm und direkt treffsicher.

Foto: Philipp Rieger

Chancen auf beiden Seiten, ohne dass ein Team glänzte. Den Schlusspunkt in einem flotten Kreisliga-Spiel setzte Kapitän Felix Stößer nach feiner Vorarbeit von Youngster Barth in der 92. min. Die Sengül Elf bleibt somit auch im vierten Pflichtspiel der Saison 2023/24 ungeschlagen und steht nach zwei Spieltagen, mit einem Torverhältnis von 8:2 und 6 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz. Für den FVR spielten: Rossiello – N. Stößer (ab 80. min. M. Stößer), Fröhlich, Hemmel (ab 75. min. Barth), Heinze – F. Stößer, Kocher, Fritz (ab 90. min. Louis), Wurz (ab 60. min. Rottke) – Zimmer.

Am kommenden So., 27. Aug., um 17 Uhr empfängt der FVR im ersten Spitzenspiel der jungen Saison den Titelfavorit FC Iffezheim. Beide Mannschaften möchten um die vordersten Plätze mitspielen. Das Spiel der Reserve startet um 15 Uhr.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschneppern: Mo., 28. Aug., 19.30 Uhr monatliches Wächtergebet, für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen; neu: dienstags 8.30 Uhr: Jesaja 62 - Israelgebet. Dienstags, 19 Uhr: Kernebettsgruppe. Samstags, 10.30 Uhr: Oase für die Seele - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - Frühstück und Gebet. Neu: Di., 29. Aug., 9 Uhr monatliches Familiengebet - Bitte um Kraft und Geduld für Familien.

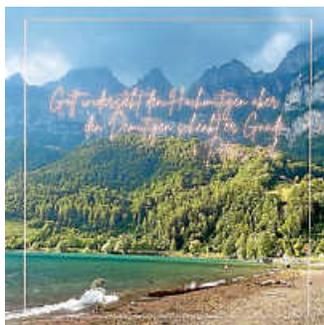


Foto: Annemarie Rheinschmidt

Ankündigungen

Nächster Termin nach Sommerpause: Fr., 29. Sept., 17 Uhr, Suppe satt und 19 Uhr Eveningprayer. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Nächste Chorproben nach Sommerpause: Millennium Voices: Mi., 6. Sept., 19.30 Uhr und Salt o vocale: Do., 7. Sept., 20 Uhr.

Musikverein Bad Rotenfels

Ferientag unter dem Motto „Musik trifft Kreativität“

Vergangenen Montag fand das Ferientagprogramm des Musikvereins Bad Rotenfels statt. Unter dem Motto „Musik trifft Kreativität“ erlebten insgesamt 17 Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren einen unvergesslichen Vormittag voller Spaß und Abwechslung. Gestartet wurde mit einer spannenden Musik-Rallye durch den Kurpark, bei der die jungen Teilnehmer an einigen Stationen ihr musikalisches Wissen auf spielerische Weise erweitern konnten. Besonders begeistert waren die Kinder von der Station, bei der sie mit einem Trompeten- oder Posaunenmundstück Luftballons aufblasen durften. Ein weiteres Highlight war eine musikalische Mitmachgeschichte, bei der die Kinder sich so richtig austoben konnten. Nach der Musik-Rallye ging es ins Vereinsheim, wo die Kinder ihre Kreativität unter Beweis stellen konnten. Jeder durfte seine eigene Trommel basteln und nach Herzenslust gestalten. Zusätzlich durften die Kinder die verschiedenen Instrumente des Musikvereins hautnah erleben, indem sie diese selbst ausprobieren konnten. Der Vormittag wurde schließlich mit einem gemeinsamen Mittagessen abgerundet, bei dem alle Teilnehmer ihre Eindrücke des musikalischen Abenteuers teilen konnten.



Insgesamt 17 Kinder erlebten einen Vormittag voller Spaß und Abwechslung beim Musikverein Bad Rotenfels. Foto: Lisa Dorfner

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Ferientagprogramm

Sara Wörner, Mitglied im Vereinsvorstand, hat für die Kinder beim diesjährigen Ferientag einiges auf die Beine gestellt. Mit Monika Mair und Nadja Salzmann konnte sie zwei Expertinnen aus den Reihen der Vereinsmitglieder gewinnen, die die Ferientag-Aktionen leiteten. Die erste Veranstaltung stand unter dem Thema Wildkräuter. Monika Mair ist ausgebildete Kräuterehrkraft und stand den Kindern und Jugendlichen als Kräuterehrkraft zur Verfügung. Es wurde gesammelt und dann verarbeitet. U. a. wurde Kräuterbutter, Kräuterflammkuchen, Kräuterlimonade und ein Kräutersalz hergestellt. Zudem wurden Wildkräutersamen in Blumentöpfe ausgesät. Bei der zweiten Aktion ging es um Nützlinge im Garten. Nadja Salzmann arbeitet beim Landschaftserhaltungsverband Rhein-Neckar und ist in der Jugendarbeit beim Nabu aktiv. Sie weiß, wie man Obst und Gemüse ohne Chemie anbauen kann. Von ihr erfuhren die Teilnehmer welche Nützlinge dabei helfen können und wie man den meist nachtaktiven Tieren einen Unterschlupf baut. Blumentöpfe mit Holzwolle gefüllt sind ein ideales Zuhause. Bei einer kleinen Wanderung durch die Streuobstwiesen war so manches zu entdecken.



Teilnehmer am Ferientag.

Foto: Jürgen Maier-Born

Turnerbund Bad Rotenfels

TrainerIn oder Trainer für Kindergruppen gesucht

TrainerIn - ÜbungsleiterIn ab September 2023 gesucht: Für unsere Eltern-Kind-Gruppen am Dienstag suchen wir nach den Sommerferien eine/n ÜbungsleiterIn für folgende Gruppen: 15.00 bis 16.00 Uhr - Kinder 3 bis 4 Jahre; 16.00 bis 17.00 Uhr - Kinder 2 bis 3 Jahre; 17.00 bis 18.00 Uhr - Kinder 4 bis 5 Jahre. Die Stundenplanung ist frei, kann aber gerne von der Vorgängerin übernommen werden. Ihr könnt gerne eine oder mehrere Gruppen übernehmen.

Für unsere Freizeitturngruppe Grundschule (1. bis 4. Klasse) am Mittwoch von 16.30 bis 17.30 Uhr suchen wir nach den Sommerferien eine/n TrainerIn.

Du gestaltest die Turnstunde selbst. Wir können Dich ggf. mit Stundenbildern unterstützen. Für diese Gruppe suchen wir als Unterstützung auch eine/n HelferIn.

Im Rahmen des Ehrenamts gibt es eine Entschädigung. Melde Dich: info@tb-rotenfels.de oder Tel. 07225 985449.



FREIOLSHEIM

AKTUELLES FREIOLSHEIM

Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Vom 21. August bis 17. September ist der Schwalbenhof in der Sommerpause. Ab Do., 21. September, ist er wieder vor Ort.

Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen macht eine kurze Sommerpause und ist ab Sonntag, 10. September, wieder wie gewohnt vor Ort.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolshaus@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Rückblick Maria Himmelfahrt in Moosbronn

Bei sommerlichen Temperaturen kamen rund 800 Gläubige zum Festgottesdienst am 15. August nach Moosbronn. Zusammen mit Pfarrer Friedbert Böser, Pfarrer Frank Maier, Pfarrer Michael Lienhard, Pater Wieslaw und Pater Desmond Ifesinachi Uche aus der Seelsorgeeinheit Pforzheim und Diakon Bernhard Renz feierten sie um 11 Uhr die Heilige Messe mit Kräuterweihe im Pfarrgarten.

Die Festpredigt hielt Pfarrer Michael Lienhard, Leiter der Seelsorgeeinheit Haslach. Für die musikalische Umrahmung sorgte Norbert Förderer mit einer Singgruppe. Einige Ministranten aus Gaggenau waren auf der gesamten Strecke von der Kirche St. Josef, Gaggenau bis zur Wallfahrtskirche Maria Hilf zu Fuß unterwegs.

Ohne die vielen fleißigen Hände im Vorfeld z. B. beim Kräutersträuße binden, beim Auf- und Abbau usw. könnte die Pfarrgemeinde so einen großartigen Tag gar nicht feiern. Dank auch an das Rote Kreuz, Ortsgruppe Freiolshaus und an die Feuerwehr Freiolshaus für ihre Unterstützung.



Pfarrer Michael Lienhard. Foto: Seelsorgeeinheit Gaggenau

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freiolshaus

Hockete am Heckenzipfel - Verlegung in Mahlberghalle

Am Sa., 26. Aug., findet in Freiolshaus ab 14 Uhr die traditionelle Hockete statt. Aufgrund der wechselhaften Wetteraussichten findet die Hockete in der Mahlberghalle statt. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt, in diesem Jahr u. a. mit

Flammkuchen. Als besondere Attraktion für Kinder gibt es eine Hüpfburg. Der OGV freut sich auf gesellige Stunden mit seinen Gästen. Der Aufbau beginnt am Fr., 25. Aug., um 16 Uhr. Der Abbau findet am So., 27. Aug., ab 9 Uhr statt. Helfer für Auf- und Abbau sind willkommen. Kuchenspende melden sich gerne bei Conny Glasstetter, Tel. 07204 8188, ab 17 Uhr.

Sonnenblumen-Wettbewerb

Endspurt - der Sonnenblumenwettbewerb endet bald. Nach den Sommerferien wird gemessen.

SC Mahlberg Freiolshaus



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolshaus und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolshaus. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolshaus, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Hockete der Freiwilligen Feuerwehr am 25. August

Die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Hörden lädt am kommenden Freitag, 25. Aug. ab 17.30 Uhr zu einer Hockete beim Gerätehaus ein. Anlass ist das 25-jährige Bestehen des Feuerwehrgerätehauses in der Kanalstraße. Zuvor war der alte Standort des Gerätehauses direkt im Ortskern an die Grundschule angegliedert. 1998 wurde das neue Gebäude in Eigenleistung errichtet. Die Materialkosten sind damals von der Stadt Gaggenau übernommen worden. Fast alle Tätigkeiten am Bau wurden von ehemaligen Feuerwehrangehörigen ausgeführt. Speisen und Getränke auf der Hockete gibt es ab 17.30 Uhr.



Gerätehaus in der Kanalstraße.

Foto: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Hörden

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hörden

Auswärtssieg des FV Hörden

Mit einem Sieg beim Bezirksligaabsteiger FV Baden-Oos sicherte sich der FV Hörden drei weitere Punkte und steht nach 2 Spieltagen auf Platz drei der Tabelle. Der FVH begann gut und hatte bei extrem hohen Temperaturen die ersten Chancen. Die Ooser Führung in der 9. Spielminute war überraschend, aller-



dings wirkte die Hördener Abwehrreihe bei dieser Aktion etwas indisponiert. Der FVH spielte druckvoll weiter und erzielte kurz später nach exzellentem Zuspiel von Gretschel durch Hecker den verdienten Ausgleich. Es folgten weitere gute Tormöglichkeiten der Murgtöler durch Lang und Westermann, die jedoch alle ungenutzt blieben. Kurz vor der Pause wurde eine undurchsichtige Situation im Hördener Strafraum mit Foul geahndet. Der fällige Strafstoß bedeutet die 2:1 Führung für den Gastgeber, die Angriffe blieben aber wirkungslos. Besser machte es der FV Hörden, der Mitte der zweiten Hälfte schwungvoll aufspielte. Der FV Hörden erspielte sich in den zweiten 45 Spielminuten deutlich mehr Anteile, die Badener ließen kräftemäßig und konditionell nach. Lediglich lang gespielte Bälle sorgten für etwas Unruhe im Hördener Strafraum. Der eingewechselte Yannick Haas traf innerhalb von 12 Minuten zweimal ins rechte untere Eck und brachte die Hördener Farben mit 3:2 in Führung. Der FV Baden-Oos hatte nun nichts mehr entgegenzusetzen und musste in den Schlussminuten aus dem Getümmel heraus das 4:2 durch Manuel Hecker kassieren.

In dieser Form nimmt der FV Hörden im nächsten Heimspiel gegen den Aufsteiger FV Muggensturm II die Favoritenrolle ein. Die zweite Mannschaft erledigte mit einem 5:2 Sieg ihre Aufgabe in Oos souverän. Torschützen waren Tschan (2), Güss, M. Lang und Trunz.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Obst- und Gartenbauverein Hörden

Gemeinsame Lehrfahrt

Für die gemeinsame Lehrfahrt vom OGV Ottenau mit dem OGV Hörden am Fr., 8. Sept., nach Neustadt an der Weinstraße sind noch einige Plätze frei. Abfahrt ist um 8.30 Uhr in Ottenau an der Merkurhalle. Hauptprogrammpunkte sind die Besichtigung der historischen Altstadt von Neustadt und die Einkehr zum Vesper in einem Pfälzer Weingut. Kosten werden erhoben. Vereinsmitglieder vom OGV Hörden und deren Angehörige, die mitfahren möchten, können sich telefonisch informieren und anmelden bei Rudolf Hartmann, Tel. 0176 30193010.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Erfolgreiche Teilnahmen an der LGA

Am vergangenen Wochenende (19./20. Aug.) fand in Donaueschingen, genauer gesagt auf dem Sportgelände des SV Grünigen, die diesjährige Landesgruppeneauscheidung (LGA) statt. Bereits am Freitag reisten die Teilnehmer unserer OG samt Fans und Unterstützer an. Alle Anwesenden fanden ein hervor-

ragend vorbereitetes Wettkampfgelände samt „Campingplatz“ vor. Einige Teilnehmer ließen sich die Chance nicht nehmen und legten noch eine letzte Trainingseinheit am Freitag im Stadion ein, bevor am Abend mit großer Spannung die Auslosung der Startreihenfolge stattfand. Unser Vereinsmitglied Ilona Fornal zog das Los 23 und musste am Samstag zur Mittagszeit mit Ihrem Hund die Fährte ausarbeiten. Darin wurde das Team von Leistungsrichter Jürgen Armbruster aus der LG Württemberg geprüft und erhielt 97 Punkte. Für das schwierige Gelände eine sehr beachtliche Punktzahl. Am Sonntag starteten die beiden zuerst in der Abteilung B (Unterordnung), die über das gesamte Wochenende, mit Ausnahme von Ilonas Vorführung Bernd Fornal richtete. Diese eine Unterordnung richtete Robert Schädler aus der Pfalz, welcher auch den Schutzdienst beurteilte, dort erhielt sie von ihm in der Unterordnung 90 Punkte. Beim Schutzdienst konnten die beiden 94 Punkte erarbeiten. Somit konnte Ilona mit ihrem Hund Unoxx z. Gargamellu insgesamt 281 Punkte erreichen. Diese hohe Punktzahl reichte am Ende für den zweiten Platz und den Titel des Vizesiegers der badischen Meisterschaft. Arno Stiefvater, mit Jazz v. d. Mooreiche, mit nur einem Punkt Vorsprung wurde Sieger. Am Ende der Veranstaltung, welche unter sehr hohen Temperaturen durchgeführt wurde, welche eine große Belastung für Mensch und Tier darstellte, waren alle glücklich, nicht nur, weil der Titel des Vizesiegers zum 2. Mal infolge nach Hörden ging, es ist gleichzeitig die Qualifikation zur BSP (Deutsche Meisterschaft) in Meppen. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an euch beiden Ihr habt am Wochenende eine klasse Leistung gezeigt und man hat gesehen, dass sich die vielen Trainingseinheiten auszahlt haben.

Die gesamte Ergebnisliste ist unter www.lgbaden.de/news-termine.de zu finden.



Auf dem Bild von l. n. r. Nicole Kempf, Ilona Fornal, Arno Stiefvater.
Foto: B. Kölmel

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Comedy-Kabarett für Senioren

Am Mi., 13. Sept., findet um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Ottenau ein Comedy-Kabarett mit „Oma Frieda“ statt. Jutta Lindner nimmt mit Biss und Witz alltägliche Themen unter die Lupe. Hierzu sind die Hördener Senioren eingeladen.

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Informationsveranstaltung zur Gestaltungssatzung am 4. Oktober

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen der Erarbeitung der Gestaltungs- und Erhaltungssatzung gab es viel Kritik und Irritationen. Wie bereits angekündigt, soll zu dem Thema eine weitere Informationsveranstaltung stattfinden. Hierzu lade ich Sie im Namen des Ortschaftsrats und der Verwaltung herzlich ein. Der Termin findet statt am Mittwoch, 4. Oktober 2023, um 19 Uhr in der Wiesenthalhalle.

Die Veranstaltung möchten wir dazu nutzen, Sie nochmals zu informieren, warum eine solche Satzung aus unserer Sicht notwendig ist und welche Regelungen darin getroffen werden sollen. Darauf aufbauend stellen wir Ihnen vor, wie wir uns eine Anpassung der Satzung vorstellen könnten. Gerne stehen wir für Ihre Fragen zur Verfügung. Uns ist es wichtig, eine gute Lösung für das weitere Vorgehen zu erarbeiten und Missverständnisse auszuräumen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und verbleibe mit freundlichem Gruß

Ralf Jungfermann

Erster Geschenke-Tag in Michelbach am 17. September

In Michelbach findet am So., 17. Sept. ab 9 Uhr der erste Geschenke-Tag statt. Interessierte haben die Möglichkeit Schönes, Nützliches und Brauchbares aus dem Keller, dem Speicher oder der Garage vor das Haus oder die Einfahrt zu stellen. Jeder kann mitnehmen, was gebraucht wird und gefällt. Die übrig gebliebenen Gegenstände müssen am Ende des Geschenktages wieder vom jeweiligen Besitzer zusammengepackt und wegeräumt werden.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Keine Sprechstunden

In der Zeit vom 4. August bis 1. September finden keine Sprechstunden des Ortsvorstehers Ralf Jungfermann statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung, Tel. 07225 962-0.



VEREINE MICHELBACH

Naturfreunde Michelbach

Seniorenwanderung

Die Seniorenwanderung findet am Mi., 30. Aug., mit Abfahrt um 13:48 Uhr Michelbach Kirche und 14:01 Bahnhof Gaggenau statt. Gewandert wird vom Augusta-Platz Baden-Baden zur Geroldsauer Mühle. Auch mit Bus möglich. Ab geht es 17:55 Uhr zurück. Anmeldung erforderlich, wegen KVV-Tickets. Gäste sind willkommen. Anmeldung und Info bei Albert Wunsch, Tel. 07225 74459.

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.

VDK Michelbach

Stammtisch

Am Sa., 26. Aug., findet unser nächster Stammtisch im XXL-Restaurant am Sportplatz in Michelbach statt. Wir treffen uns um 18 Uhr, Partner sind willkommen.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Feuerwehrfest Michelbach

Vom Sa., 9. bis Mo., 11. Sept. findet das diesjährige Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Gaggenau Abteilung Michelbach im Gerätehaus in der Feuerwehrstraße 2 statt. Zu dem reichhaltigen Angebot von Getränken und Speisen gehört auch weiterhin am Sonntag und Montag der Mittagstisch.

Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich über zahlreiche Besucher.

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bäckerei bis 3. September geschlossen

Das Team vom Bäckereiwagen ist bis 3. September im Urlaub.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Mitradeln für Oberweier bei „Tour de Gaggenau“

Der Förderverein radelt mit für die Region und den guten Zweck und bittet deshalb seine Unterstützer um zahlreiche Teilnahme bei der „Tour de Gaggenau“ im Namen des Fördervereins

am So., 10. Sept., in Gaggenau. Gemeinsam in der Gruppe oder als Einzelstarter: Beim Start bitte angeben, dass ihr für den Förderverein zur Heimatpflege Oberweier radelt, so haben wir eine Chance auf eine der Teilnehmerzahl angepasste Spende für den Verein.

Oberweierer Bogensportverein



Einen erlebnisreichen Vormittag erlebten 12 Kinder auf dem Vereinsgelände des Oberweierer Bogensportvereins. Im Rahmen des Ferienspaßprogrammes konnten die Kinder im Alter von 6 bis 16 Jahren in den Bogensport schnuppern. Nach einer kurzen Einführung ging es in zwei Gruppen auf den 3D-Parcours des Vereins. Dort konnten sie unter der Anleitung der vier Helfer das Bogenschießen auf die verschiedenen 3D-Tiere, vom Grizzlybären über Puma, Wildschwein und viele andere Ziele ausprobieren.

Foto: Michael Schimpf

Turnverein Oberweier



Yoga und Wein beim TV Oberweier

„Yoga und Wein ist wie ein Kurzurlaub vom Alltag“ - Wenn auch du Lust auf eine kleine Auszeit hast, dann sei am Samstag, 2. September, von 16.00 bis 17.45 Uhr mit dabei. Deine persönliche Yogaauszeit findet auf dem Sportplatz des Eichelbergstadions in Oberweier statt. Fragen und Anmeldung ausschließlich über info@tvoberweier.de. Es wird eine Teilnahmegebühr erhoben, Teilnahme nur für Vereinsmitglieder möglich.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Selbacher Schwätz-Bänkle
jeden Mittwoch

Das Selbacher Schwätz-Bänkle lädt zum Austausch ein.

Foto: Petra Wetzel

Frei nach dem Motto „Lust zum Schwätze“ bietet Petra Wetzel aus Selbach seit einigen Wochen Zeit für Gespräche auf dem Schwätz-Bänkle gegenüber dem Selbacher Vereinsheim (Alte Schule) an. Jeden Mittwoch zwischen 15 und 16 Uhr können Interessierte, die ein offenes Ohr brauchen oder selbst einiges zu erzählen haben, beim Schwätz-Bänkle Halt

machen und sich austauschen. Der Gaggenauerin ist die Zeit miteinander ein großes Anliegen, deshalb bleibt sie bei Bedarf auch gerne länger und das bei jedem Wetter (bei Regen: Treffpunkt Bänkle Bücherschrank). Auf regen Besuch beim Schwätz-Bänkle freuen sich Petra Wetzel und der Ortschaftsrat.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

Lux aeterna

Unter diesem Motto lädt die Katholische Kirchengemeinde Ottenau zu einem ganz besonderen Meditationsabend in den Ferien ein. Genießen Sie eine knappe Dreiviertelstunde der Ruhe und der Besinnung in der Hektik des Alltags. Elemente des Abends sind Musik, Text und Stille. Keyboard und inspirierende Texte begleiten Sie an diesem Abend. Manuela Möhrmann, Elisabeth Gliosca-Benz und Bernhard Renz werden mit ausgearbeiteten Musikstücken und Texten den Abend gestalten. Wir freuen uns, wenn Sie am Do., 24. Aug., um 19 Uhr in der Kirche St. Nikolaus in Selbach bei uns vorbeischaun. Bleiben Sie, solange es Ihnen gefällt. Im Anschluss laden wir Sie ein, bei einem Getränk, miteinander ins Gespräch zu kommen. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Becher mit.

Turnerbund Selbach



Ferienprogramm

Mo., 28. Aug., von 18.30 bis 20 Uhr Skyboxing; Mi., 30. Aug., von 18.30 bis 20 Uhr Skyboxing. Für Nicht-Mitglieder werden Kosten erhoben. Mindestalter: 14 Jahre. Die Plätze sind begrenzt, daher bitten wir um Voranmeldung bei Katja Rahner, Tel. 0179 6656413, Mail: kcr19772@gmail.com.

Neu: Ballsport für Grundschüler

Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 10 Jahre. Wir wollen den Kindern mit dem Konzept der Ballschule Heidelberg einen kindgerechten Start ins Ballspielleben ermöglichen, sodass sie später Spaß an Spiel und Bewegung haben. Interessierte sind montags zwischen 17 und 18 Uhr willkommen. Wir starten nach den Sommerferien.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de



Schönen Urlaub!



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/twitter

www.gaggenau.de/instagram